

11. Regionale Energiekonferenz Havelland-Fläming: "Überblick zu aktuellen energiepolitischen Vorhaben und Ihre Auswirkungen"

Ludwigsfelde, 13.11.2024



Wer wir sind ...

Der LEE Berlin Brandenburg organisiert als Verband die Akteure Erneuerbarer Energien auf der Landesebene. Wir bündeln die Interessen und die fachliche Kompetenz unserer Mitglieder, fördern ihre Vernetzung und vertreten sie gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit.

Unser Ziel: 100 % Erneuerbare Energien. Wir wollen die Energiewende in der Metropolregion Berlin Brandenburg voranbringen und setzen uns für die vollständige Umstellung der Energieversorgung auf regenerative Energieträger ein.



... und was wir machen

Als Verband informieren wir Politik, Öffentlichkeit und Medien über das Leistungspotenzial unserer Mitglieder.

- Als politische Interessenvertretung der Erneuerbaren in Brandenburg beziehen wir Stellung zu aktuellen Gesetzesvorhaben.
- Mit der Fachkompetenz unserer Mitglieder beraten wir bei strategischen Entscheidungen der Energiewende.
- Wir informieren unsere Mitglieder über aktuelle Entwicklungen in der Landespolitik, über wichtige Änderungen in der Regulierung und Neues aus der Förderlandschaft.
- Wir vernetzen unsere Mitglieder und schaffen Synergien.

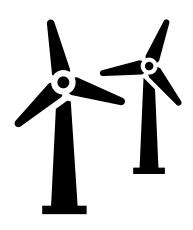


... unsere Mitglieder sind

- ► Verbände: BWE WindEnergie, Fachverband Biogas, RDRWind e.V.
- ► Unternehmen: Altus renewables GmbH, Climagy Projektentwicklung, E.DIS AG, EMB, Energiequelle GmbH, ENERTRTRAG, Enerxplain, European Energy, Eurowind, Eventus Wind, greentech projects, LANDIFY, notus energy, Qualitas energy, R.Power, RWE, Setrade GmbH, SPP Energy, uka, wpd
- Kommunales: Amt Niemegk, Gemeinde Mühlenfließ, Stadtwerke Potsdam (EWP)
- Privatpersonen

Wo stehen wir? Ausbaustand EE (Quelle: FA Wind und Solar, September 2024)





- Brandenburg: 4.054 WEA mit einer installierten Leistung von ca.
 8.800 MW in Betrieb
- ► Havelland-Fläming in Betrieb: 826 WEA mit ca. 1.670 MW installierte Leistung → Platz 4 von 5 RPG
- ► Havelland-Fläming Inbetriebnahmen 2024: **1 WEA (BB = 37 WEA)**
- ► Havelland-Fläming Genehmigungen: 14 WEA (BB = 171 WEA)
- Energiestrategie 2040: 11.500 MW bis 2030, 15.000 MW bis 2040

Was ist nötig?

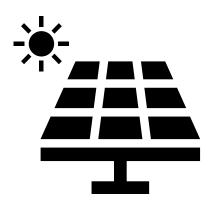
► 4.500 MW bis 2030 und damit einen jährlichen Zubau 750 MW (ca. 150 WEA) → Ziel 2024 erreichbar

Bewertung LEE

- Verstetigung der Entwicklung
- Guter Trend Genehmigungen
- Inbetriebnahmen 2024 zu gering

1. Wo stehen wir? Ausbaustand EE (Quelle: Energieportal BB, 2023)





- Brandenburg: 6.650 MW installierte Leistung, davon auf Dachflächen 2.400 MW, FFA zumeist auf Konversionsflächen
- Havelland-Fläming: 1.000 MW installierte Leistung, davon auf Dachflächen 560 MW - geringster Stand im Vergleich
- Energiestrategie 2040: 18.000 MW bis 2030, 33.000 MW bis 2040
- Solarausbauoffensive: Förderung Agri- und Floating-PV

Was ist nötig?

- Verdreifachung bis 2030
- BDEW: 29 Fußballfelder FFA, ca.2.200 Dachanlagen

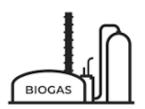
Bewertung LEE

M Steinbach: Zuwächse in vergangenen Jahren hoch, aber reicht nicht, um 18 GW bis 2030 zu erreichen.

1. Wo stehen wir? Ausbaustand EE (Quelle: Energieportal BB, 2023)







- Brandenburg: 737 (davon 411 Biogasanlagen) Anlagen mit 500 (davon 295 MW Biogasanlage) MW installierte Leistung
- Havelland-Fläming: 197 Anlagen mit 221 MW installierter Leistung
- Energiestrategie 2040: Bestandserhalt, eigens Biomassestrategie

Was ist nötig?

- Erhalt des Bestands (EEG!)
- Netzintegrität von Flexibilitäten

Bewertung LEE

- Nachfrage bei Wärmeplanung
- Hohe regionale Wertschöpfung

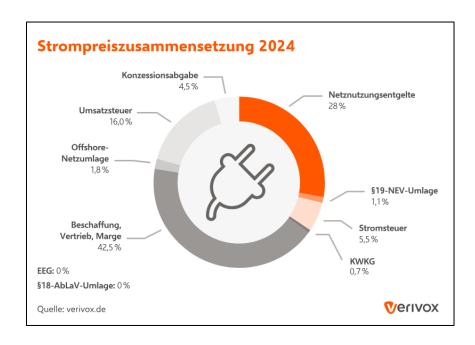
2. "Herbst der Entscheidungen" - Was macht der Bund?



- manren Dezember,
- 06.11.2024: Ampelregierung zerbricht, nentarisches Verfahren März 2025,
 - 06.11. NeuWahlen NeuWahlen 111 2025, offen
 - ► Novelle Bundesnaturschutzgesetz → (war) in Sicht
 - ► Novelle TA Lärm → (war) in Sicht



2. Was macht der Bund? "Faire Netzentgelte"



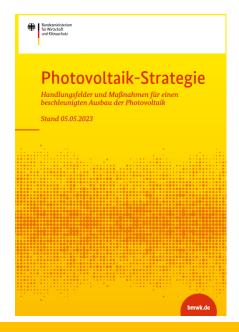
Übrigens!

Höchste Strompreise lt. Verivox: TH, SL, SH, MV

- 28 Prozent Netznutzungsentgelte
- Höhe: bundesweit unterschiedlich, 5 bis
 15 Cent je kWh
- Netzentgelte aktuell: SH, HH, MV und BB höchste Netzentgelte
- Netzentgelte 2025 sinken: E.DIS reduziert Entgelte um 20 Prozent in BB



2. Was macht der Bund? Solarpaket 1



Was ist der Ausgang?

Ausbauziele lt. EEG: von 82.000
 MW auf 215.000 MW bis 2030,
 400.000 MW bis 2040

- PV-Strategie der Bundesregierung
 Grundlage für das Solarpaket 1 und 2
- Solarpaket 1 im Mai 2024 in Kraft getreten
- ► Inhalt: Regelungen zu Wind-, Biogas- und Solarenergie
- Ziel: Beschleunigung der Genehmigungen durch Bürokratieabbau



2. Solarpaket 1 / Maßnahmen



- Besondere FF-Anlagen stärker ausbauen (insb. Parkplatz – PV, Agri-PV für Moore und Landwirtschaft)
- Erweiterung der Flächenkulisse benachteiligte Gebiete, naturschutzfachliche Mindestkriterien (3 von 5)
- PV auf dem Dach wird erleichtert, insbesondere Gewerbe
- ▶ 50 : 50 Ausbau als Zielmarke
- Nutzung von Stecker-Solar erleichtert



3. Was macht das Land? Unterstützung



Was ist der Ausgang?

Antrag der Regierungsfraktion im Landtag "Photovoltaik-Potenziale landesweit besser nutz" (Ds. 7/7609)

- ▶ Gemeinsame Arbeitshilfe Photovoltaik-Freiflächenanlagen für Kommunen (August 2023) → Empfehlung, keine Bindung
- Rahmenbedingungen für die Zustimmung zu Bebauungsplänen für Photovoltaik-Freiflächenanlagen in großräumigen Landschaftsschutzgebieten (Juli 2024)
- Planungsförderungsrichtlinie BB seit 2021 zur Unterstützung von Kommunen → Antragsschluss 31.03.2024. Nächste Antragsstellung zum 31.03.2025
- ▶ DenkmalschutzG überragendes öffentliches Interesse → Erweiterung auf weitere Gesetze

3. Was macht das Land? Regionale Wertschöpfung





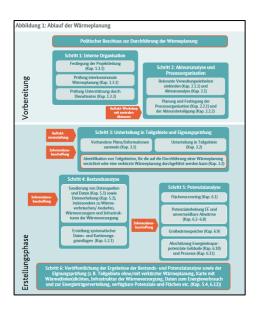
Übrigens!

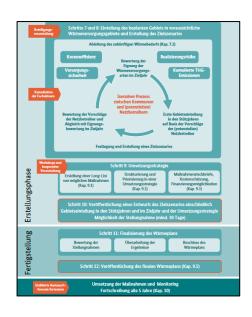
Regionale Wertschöpfung EE:
65.000 Arbeitsplätze,
1,6 Mrd. Euro pro Jahr bis 2040

- ► § 6 EEG: Freiwillig, 0,2 Cent pro Kilowattstunde → gilt für Wind und PV
- Wind-Euro: seit 2019, 10.000 € je WEA pro Jahr → Zweckbindung
- Solar-Euro: seit 2024, 2.000 € je MW pro Jahr → Zweckbindung
- Naturschutzfonds: Verwaltung Ersatzzahlungen, Haupteinzahler Windenergie



3. Was macht das Land? Wärmewende





Übrigens!

- Studie Agora: Investitionskosten von 107 Mrd. € für Fernwärme bis 2045 nötig
- Jährlich 5 Mrd. €

- Gesetz für die Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetz sei 2024 in Kraft
- verpflichtet die Länder sicherzustellen, dass für Gemeindegebiete mit mehr als 100.000 Einwohnern bis zum 30. Juni 2026 und für Gemeindegebiete mit bis zu 100.000 Einwohnern bis zum 30. Juni 2028 Wärmepläne erstellt werden
- Geothermie, Bioenergie, Abwärme,
 Wärmepumpe und grüner Strom



4. Was macht die Region? Regionalplanung



Brandenburgisches Flächenzielgesetz Windenergie

- Vorrangflächen
- 2 Regionalpläne in Kraft getreten
- 3 Regionalpläne in der Aufstellung
- ▶ 1,8 Prozent Flächenausweis bis 2027
 - Havelland-Fläming
- 2,2 Prozent Flächenausweis bis 2032
 - Uckermark-Barnim



5. Literatur und Links

- ► LEE-Positionspapier zur Landtagswahl, <u>Link</u>
- LEE-Wertschöpfungsstudie 2024, Link
- ► Energieportal Brandenburg, <u>Link</u>
- ► FA Wind und Solar: Windenergie an Land im Herbst 2024, <u>Datentabelle</u>
- ► FA Wind und Solar: Interaktive Karte zur kommunalen Beteiligung, Link
- ▶ BMWK: Bericht des Bund-Länder-Kooperationsausschuss 2024, Link
- Planungsförderungsrichtlinie 2024 BB (PFR 2024), <u>Link</u>



Vielen Dank!

Landesverband Erneuerbare Energien Berlin Brandenburg e. V.

Gregor-Mendel-Straße 36–37 14469 Potsdam **Sebastian Haase** Leiter der Geschäftsstelle

Telefon: (0331) 27342 884 Email: <u>info@lee-bb.de</u>

